



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, ORTSVERBAND ELMSHORN,
MÜHLENSTRASSE 2, 25335 ELMSHORN

Fraktion

Mitglieder im Ausschuss Kinder, Jugend, Schule
und Sport

Christian Hoyer
Kirstin Schiebuhr
Dr. Silke Pahl

Elmshorn, Mittwoch, 19. September 2018

Gremium: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport
Sitzungstermin: 24.09.2018

Antrag der Grünen in Elmshorn zum TOP Ö12.2.1

Der Ausschuss beschließt:

Die Verwaltung der Stadt Elmshorn wird gebeten, einen Schüler-Wettbewerb mit dem Thema „Mein Elmshorn der Zukunft“ an den Schulen im Stadtgebiet vorzubereiten. Der Wettbewerb sollte möglichst vor den Sommerferien 2019 durchgeführt werden. 5.000 Euro sind hierfür im Haushalt bereitzustellen.

Begründung

Elmshorn wird und soll in den nächsten Jahren sein Gesicht verändern. Um es auch so zu gestalten, dass es den Menschen, die die längste Zukunft in der Stadt vor sich haben, gefallen wird, ist es wichtig, deren Wünsche, Ideen und Vorstellungen zu kennen. Jetzt haben alle Elmshorner Schülerinnen und Schüler die einmalige Chance mitzugestalten.

Um an die Ideen der Elmshorner Kinder und Jugendlichen zu gelangen, soll ein **Wettbewerb** an den Elmshorner Schulen ausgelobt werden.

Mein Elmshorn der Zukunft

Die Schüler sollen einzeln, zu zweit oder in Teams Verschiedenes zu dem Thema gestalten. Dies können Aufsätze, Modelle aus verschiedensten Materialien, Bilder, Comics, Videos oder Installationen unterschiedlicher Art sein.

Günstig wäre als Zeitraum die Zeit vor den großen Ferien, wenn alle zeugnisrelevanten Themen abgearbeitet sind.

Alle eingereichten Arbeiten werden ausgestellt, damit sowohl die Mitglieder dieses Ausschusses als auch alle interessierten Bewohner dieser Stadt alle Arbeiten sehen und bewerten können.

Für Preisgelder und Sachkosten werden 5.000 € in den Haushalt eingestellt.

Damit wird den Kindern und Jugendlichen eine positive Identifikation mit ihrer Heimatstadt ermöglicht und ihre Kreativität gefördert. Sie werden in die Gestaltung von Elmshorn einbezogen.

Elmshorn, den 19.09.2018

Kirstin Schiebuhr

Dr. Silke Pahl